

MIRACLE OF 86



EVERY FAMOUS LAST WORD

Defiance Records LI (Nr.51) - VÖ: 2. Juni, 2003

Format: CD/LP - File under: Indie

New York's Indierocker The Miracle of 86 legen mit „Every Famous Last Word“ ein Album voller melodramatischer Songs hin, deren Spannweite sich von entspannten poppigen Sounds sowie beschaulichen Folk- und Singer/Songwriter-Einflüssen bis hin zu treibenden Rhythmen, krachigen Rückkopplungsgitarren und sich überschlagenden Vocals reicht. Über allem trohnt die magische fragile Stimme von Kevin Devine, der dem Hörer einen emotionsgeladenen Schauer nach dem anderen verabreicht. Für Fans von Desaparecidos, Pavement, Weakerthans und Jimmy Eat World.

Bio? Okay, go: wir sind eine Indierock-Band namens The Miracle of 86. Unser Name ist eine Huldigung an das Baseball Team der New York Mets von 1986. Wir wohnen in New York und in umgekehrter alphabetischer Reihenfolge sehen wir wie folgt aus: Mike Skinner (Drums), Mike Robertson (Gitarre und etwas Gesang), Chris McAllen (Bass), and Kevin Devine (andere Gitarre und mehr Gesang). Wir befinden uns alle in unserer Zwanzigern und glauben, dass Rock'n'Roll Spaß sein und trotzdem etwas bedeuten kann. Wir mögen nicht die zunehmende Professionalisierung, die sich im Indierock vollzieht und Bands in hübsch frisierte, zu perfekt gestimmte und wenig inspirierte Versionen von anderen Bands verwandelt. Mit anderen Worten: wir haben keine Roadies und Gitarrentechniker!

Manche Leute kennen uns von unserem Song „Teenage Unity Song“, unserem Beitrag zum Deep Elm Sampler „Emo Diaries 2“ (1998). Mehr Leute kennen uns von unserem ersten Album vom November 2000 auf Fadeaway Records, das den Sprung in die College Music Charts CMJ schaffte. Mittlerweile ist das Album re-released worden auf Immigrant Sun. Wiederum andere Leute haben uns zum ersten mal auf dem Fadeaway-Sampler „The best comp in the world“ zusammen mit Glassjaw, The Get Up Kids, oder New Found Glory gehört oder auf Digital Hardcore Record's „DiYFest Compilation: Volume I“ mit Alec Empire, Ani DiFranco, Icarus Line, Mystic, Buddyhead.com, Howard Zinn, etc. Und dann im März 2002 veröffentlichten wir „Kevin Kolankowski“, eine semi-akustische EP mit unserem schnauzbärtigem Freund gleichen Namens auf dem Cover. Unser Sänger und Gitarrist Kevin Devine veröffentlichte noch ein wunderschönes Solo-Album „Circle gets The Square“ (Defiance Records 2002) und die EP „Traveling the EU“ (Defiance Records 2003).

Wir absolvierten mehrere Touren in den Staaten und in Kanada, u.a. waren wir auf der Vans Warped Tour 2001 dabei und spielten darüber hinaus mit Bands wie Bright Eyes, Rival Schools, The Get Up Kids, Dashboard Confessional, Cave In, Piebald und Cursive.

Unser neues Album „Every Famous Last Word“ erscheint im am 2. Juni, 2003 auf Defiance Records.

Press downloads:

www.defiancerecords.de/press/51.html

It's not everyday an album this good crosses your desk. Listen to it. This band fucking rocks. Period.

Chris McAllen: bass, background vocals - Kevin Devine: vocals, guitar, background vocals - Mike Robertson: guitar, vocals on "Southern State," keyboard, piano, glockenspiel, background vocals - Mike Skinner: drums, background vocals

DEFIANCERECORDS

Ritterstr. 52 | 50668 Köln, Germany

info@defiancerecords.de | www.defiancerecords.de | LC Code 11475